

Antragsteller/-in: CDU-Fraktion, Detlef Peters, Denis Osmann

Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: „Verbindungsstraße Brammenring – Ripshorster Brücke“

Beratungsfolge

27.11.2024	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	Anhörung
05.12.2024	Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, die Möglichkeit des Baus einer neuen Straßenverbindung zwischen dem Brammenring und der Ripshorster Brücke zu prüfen. Eine solche neue Verkehrsachse soll die Mobilität im Bereich der Neuen Mitte Oberhausen verbessern, den Verkehrsfluss optimieren und die Verkehrsinfrastruktur in diesem Gebiet zukunftssicher gestalten. Gleichzeitig sind auch zusätzliche Anbindungen für Fußgänger und Radfahrer zu prüfen, um eine ganzheitliche und nachhaltige Mobilitätslösung zu gewährleisten.

Bezug

Kein Bezug

Sachverhalt

- 1 Mit der stadtentwicklungspolitischen Neuausrichtung der Neuen Mitte Oberhausen und dem
2 2022 verabschiedeten „Masterplan Neue Mitte“ wurden ehrgeizige Ziele für die
3 städtebauliche und verkehrliche Entwicklung des Gebiets festgelegt.
- 4 Aus Sicht der CDU-Fraktion ist die Schaffung einer direkten Straßenverbindung zwischen
5 dem Brammenring und der Ripshorster Brücke eine entscheidende Maßnahme, die im Zuge
6 der bisherigen Planungen zu ergänzen ist. Diese Verbindung soll nicht nur den
7 Individualverkehr entlasten, sondern auch die umliegenden Stadtteile optimal miteinander
8 verknüpfen. Besonders die Bürgerinnen und Bürger in Borbeck werden von einer spürbaren
9 Verkehrsentslastung profitieren, da alternative Routen geschaffen werden, die den
10 Verkehrsfluss auf den bestehenden Straßen entzerren und so teilweise auch erst überhaupt
11 wieder in einem angemessenen Umfang ermöglichen.
- 12 Darüber hinaus stärkt die geplante Verbindung die Anbindung der neu entwickelten Wohn-
13 und Gewerbeflächen und trägt zur optimalen Erschließung des Mobilitätskonzepts der Neuen
14 Mitte bei. In Verbindung mit weiteren Verkehrsprojekten, wie der Verlängerung der
15 Straßenbahnlinie 105 und dem geplanten Mobility Hub, wird diese Straße einen wichtigen
16 Beitrag zu einer modernen und nachhaltigen Verkehrsinfrastruktur leisten.
- 17 Zusätzlich soll geprüft werden, wie die Verbindungsstraße auch für Radfahrer und
18 Fußgänger attraktiv gestaltet werden kann, um eine umweltfreundliche Mobilität zu stärken
19 und zu fördern. Dies entspricht den Leitlinien der integrierten Verkehrsplanung der Stadt
20 Oberhausen, die darauf abzielt, nachhaltige und moderne Mobilitätslösungen zu schaffen,
21 die sowohl die Lebensqualität der Bürger als auch die städtische Infrastruktur zukunftssicher
22 machen.
- 23 Die CDU-Fraktion sieht in diesem Projekt eine wichtige Grundlage für die zukünftige
24 städtebauliche und verkehrliche Entwicklung der Neuen Mitte Oberhausen und bittet um eine
25 rasche Umsetzung.

Anlage/n

1 - Anlage Verbindungsstraße Ripshorster Brücke mit Brammenring

Möglicher Verlauf einer Verbindungsstraße:



Quelle: Satellitenaufnahme: 3D-Ruhr